

	<p>Objekt: Bieretikett der Brauerei Holsatia in Kiel, um 1890</p> <p>Museum: ARCHIV DEUTSCHER BIERETIKETTEN Schmöckwitzer Str. 80B 15732 Eichwalde (bei Berlin) +491707838007 info@bieretikettenarchiv.de</p> <p>Sammlung: Bieretiketten aus der Zeit 1900</p> <p>Inventarnummer: kiel_sh_005_1890</p>
--	--

## Beschreibung

Dieses Exponat ist ein Beispiel für das Aufkommen rechteckiger Etiketten im Verlauf der 1880er Jahre. Im Gegensatz zu den traditionell kreisrunden und ovalen boten sie mehr Platz für die Gestaltung und waren wahrscheinlich in der Herstellung günstiger (einfacher Bogenschnitt).

Hier sehen wir ein kleines Kunstwerk, das den zeitgenössischen Stand des Drucks und der Motivwahl widerspiegelt. Ein mythischer Sagenheld passt in die Gedankenwelten des aufstrebenden Deutschen Reichs.

Der Biertyp wird als Tafelbier "Münchener Typ" bezeichnet, das als leichtes, dunkles Exportbier zum Essen gereicht wird. Dass das Bier "In der Brauerei auf Flaschen gefüllt." wurde, galt als Gütemerkmal, da die Abfüllung von der Brauerei selbst und nicht durch sogenannte Verleger erfolgte. Auch der Hinweis auf das Reinheitsgebot garantierte damals schon Qualität.

Die Brauerei (um 1860 gegründet) firmierte nur von 1889 bis 1894 unter dem Namen "Holsatia" und wurde 1912 als Germania-Brauerei AG geschlossen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Farbdruck auf Papier

Maße:

Höhe 84 mm, Breite 124 mm

## Ereignisse

Wurde genutzt wann 1890

wer Brauerei Holsatia  
wo Kiel

## Schlagworte

- Bier
- Bieretikett
- Bierflasche
- Brauerei
- Etikett